

DO YOU GET UP

WITH A LAME BACK?

Kidney Trouble Makes You Miserable.

Almost everybody who reads the newspapers is sure to know of the wonderful cures made by Dr. Kilmor's Swamp-Root, the great kidney, liver and bladder remedy.

It is the great medical triumph of the nineteenth century; discovered after years of scientific research by Dr. Kilmor, the eminent kidney and bladder specialist, and is wonderfully successful in promptly curing lame back, uric acid, catarrh of the bladder and Bright's Disease, which is the worst form of kidney trouble.

Dr. Kilmor's Swamp-Root is not recommended for everything but if you have kidney, liver or bladder trouble it will be found just the remedy you need. It has been tested in so many ways, in hospital work and in private practice, and has proved so successful in every case that a special arrangement has been made by which all readers of this paper, who have not already tried it, may have a sample bottle sent free by mail, also a book telling more about Swamp-Root, and how to find out if you have kidney or bladder trouble.

When writing mention reading this generous offer in this paper and send your address to Dr. Kilmor & Co., Binghamton, N. Y. The regular fifty-cent and one-dollar size bottles are sold by all good druggists. Don't make any mistake, but remember the name, Swamp-Root, Dr. Kilmor's Swamp-Root, and the address, Binghamton, N. Y., on every bottle.

Die Beduinen Arabiens sind sehr schwache Esser. Sechs bis sieben in geschmolzener Butter eingeweichte Datteln genügen einem Manne für den ganzen Tag, wovon er nur noch eine sehr geringe Menge grobes Mehl oder eine Handvoll Reis verzehrt.

Kerosin soll ein wirksames Gegenmittel gegen den Biss einer Klapperschlange bilden. In Hülksion, Conn., kam eine Kuh, welche von einer Klapperschlange gebissen und mit Kerosin behandelt wurde, mit dem Leben davon.

Der indische Prinz Ranjit-Singh, der in Oxford studierte, hat ein in England veröffentlichtes Buch über das Kridetpiel geschrieben, das reisenden Abfahler und dem Prinzen die statliche Summe von \$35,000 einbrachte.

Die Bevölkerungsdichtigkeit der Erde beträgt im Durchschnitt 9 Personen auf das Quadratmeter festen Landes, so daß auf jede einzelne Person ein Landstück von 400 Meter Länge und 300 Meter Breite entfällt.

Der Odem des Lebens. Es ist eine bemerkenswerte Tatsache, daß das häufigste Tier seiner Größe, der Gorilla, auch die größten Lungen besitzt. Kräftige Lungen sind gleichbedeutend mit kräftigen Eigenschaften. Wie die Atmungsorgane in Ordnung zu halten, sollte das Hauptstudium der Menschheit sein.

Lehrer als Bauarbeiter. Acht Lehrer von Iowa haben während der diesjährigen Schulferien als einfache Arbeiter an dem Bau der neuen Halle mitgearbeitet, welche für die Staats-Normalschule mit einem Kostenaufwande von \$75,000 in Eldora, Ia., gebaut wird.

Will noch Washington gesehen haben. In Ottawa, Kas., ist im Alter von angeblich 120 Jahren die farbige Malala Lewis gestorben, welche George Washington häufig gesehen haben will und viele Ereignisse aus seinem Leben zu erzählen konnte. Sie war in Virainien geboren.

Von Interesse für Viele. Koles's Kidney Cure führt gegen welchen Fall von Nieren- oder Blasenleiden der nicht außer dem Bereich der Medizin steht. Keine Medizin kann mehr thun. In Dingmann's Stadtopothek.

Ehrwürdige Reliquie. Eine ehrwürdige alte Reliquie, der "Baum der Jungfrau" in der Nähe von Heliopolis, Ägypten, ist verschwunden, da der Baum infolge seines hohen Alters eingegangen ist. Die Legende erzählt, daß unter diesem Baume die heilige Familie auf ihrer Flucht nach Ägypten ein Obdach gefunden habe. Allerdings konnte die Sphomone, wenn sie auch alle Zeichen des Alters trug, höchstens 500 Jahre alt sein. Eine andere Tradition sagte aber, daß sie ein Ableger der ursprünglichen Sphomone gewesen sei, und auch diesmal wird an der Stelle des gefallenen Baumes ein neuer Ableger aufwachsen, so daß die Tradition gewahrt bleibt.

Die Nickel Plate Road verkauft Spezial-Commer-Touristenbillette nach Canada und New England Punkten, zum Preis von \$10.00 plus zwei Dollars für fünfzehntägige Gültigkeit. Chicago, und Hin- und Rückpreis plus vier Dollars für dreißigtägige Gültigkeit. Nähere Informationen erhält auf Wunsch die City Ticket Office, No. 107 Adams St., Chicago Ill.

Haus, Hof und Land

Zur Verringerung der Schmerzen bei Brustbrennung und Brustkrämpfen (Asthma) empfiehlt ein Arzt das Eintauchen der Hände in heißes Wasser, wodurch die Krämpfe in sehr vielen Fällen bedeutende Erleichterung erzielt haben. Dieses einfache Mittel hat sich schon mehrfach bewährt.

Um Glas in jeder Richtung zu brechen umwindet man das Glas in der Richtung wie es brechen soll mit einem ungedrehten Flach- oder Hanffaden, der mit Terpentin getränkt ist, brenne ihn unter langsamem Umdrehen des Glases ab, gieße, wenn er abgebrannt ist, etwas kaltes Wasser über die Stelle, worauf der Bruch sogleich erfolgen kann.

Kalte Rothweinsauce. Man verrührt eine Overtasse guten Rothwein mit zwei gehäuften Eßlöffeln fein gestohlenen und durchgeseihten Zucker und zwei Eßlöffeln Johannisbeeren- und Himbeergelee oder frisch ausgepreßtem Fruchtsaft in einer Porzellanpfanne so lange kalt, bis sich die Sauce etwas bindet, und gibt sie zu kalten Puddings, Flammeris und dergleichen.

Porzellan reinigt man mit etwas scharfem Salzwasser. Man reibt es mit angefeuchtem Kochsalz so lange, bis die Fleden verschwunden. Porzellangefäße, welches selten im Gebrauch ist, bekommt oft Staubflecken, welche sich so festsetzen, daß man sie selbst durch Sodawasser nur sehr schwer rein erhält. Sind Streifen in den Gefäßwänden, so muß man diese mit pulverisierter Kreide ausreiben.

Um verblichene Schriftzüge wieder leserlich zu machen, feuchtet man das Blatt zunächst mit Wasser an, taucht sodann einen Pinsel in eine Lösung von Schwefelammonium und fährt mit diesem an den Stellen entlang. Die Schrift tritt alsdann scharf hervor und bleibt so, falls sie auf Pergament geschrieben war. Auf schlechterem Papier verbleibt die Schrift mit den Jahren, doch kann das Verfahren mehrmals wiederholt werden.

Kanarienhühner unterscheiden man schon am Aussehen von den Weibchen. Die Hühner sind intensiv gelber resp. dunkler gefärbt, namentlich um die Schnabelbasis, auf dem Scheitel und an der Kehle, sie haben auch einen etwas breiteren Kopf, stolzere Haltung und kräftigere Bauart. Das Weibchen ist stets blässer, zeigt um den Hals einen weißlich schimmernden, verwaschenen, kaum bemerkbaren Ring und auf dem Kopfe eine bläugliche, statt hochgelbe Platte.

Krautflöhe. Man schneidet die zarten, inneren Blätter eines großen Krautkopfes von den Rippen, wirft sie einige Minuten in kochendes Wasser, läßt sie dann ab und hadt sie fein, worauf man sie mit reichlicher Butter und Salz weich dämpft und erkalten läßt. Dann mischt man 1/2 Pint süßen Rahm, zwei ganze Eier und zwei Eigelb, noch etwas Salz, Muskatblüme und Weizenmehl oder geriebene Semmel dazu, daß sich feste Klöße daraus formen lassen, kocht sie in Salzwasser, übergießt sie mit brauner, in Butter gerösteter Semmel und gibt sie zu Entenbraten, Rauchfleisch, Schinken etc.

Reine Stubendecken. Stubendecken, die vom Rauch schmutzig geworden sind, kann man leicht wieder rein machen, wenn nur keine Fettflecken darin sind. Von grobem, billigem Schwarzbrot wird die Rinde so vom Laib abgeschnitten, daß an derselben das eigentliche Brot nur etwa 1/2 Zoll dick mit anhaftet. Nun schneidet man die Rinde in längliche Bierscheiben und reibt damit die Decke ab, was sie oft, besonders wenn das Brot nicht zu weich war, so schön macht, als wäre sie neu. Besonders Rauch von Zimmeröfen und Tabak läßt sich auf diese Weise entfernen.

Waschkörbe und Reifeln für die Hand. Man umhüllt die Hände mit Leinwand, damit sie nicht glatt auf dem Boden stehen und beim Hin- und Herschieben leiden. Um die hineingelegte Wäsche gegen Staub und Regen zu schützen, thut man gut, den Dedel mit Lebertuch oder ähnlichem unurchlässigem Stoffe zu überziehen. Noch besser ist es, wenn der Korb inwendig mit solchem Stoffe ausgefüttert ist. Feucht gewordene Körbe lasse man alsbald trocknen, da das Weidengeflecht zur Fäulnis neigt und dann schwarze Stellen erhält, die den Farbstoff an die Wäsche abgeben.

Helle Kleider im Krankenzimmer. Es dürfte nicht allgemein bekannt sein, daß diejenigen, welche im Krankenzimmer schwarze oder dunkle Kleiderstoffe tragen, für Ausbünstungen und vielleicht auch für Krankheitsbazillen mehr empfänglich sind, als diejenigen, welche helle Stoffe tragen; denn Ausbünstungen und üble Gerüche werden von der dunklen Farbe leichter aufgesaugt, als von der hellen. Davon kann man sich leicht überzeugen, wenn man einen hellen und einen dunklen Stoff fünf Minuten lang dem Tabakrauch aussetzt, so wird man finden, daß der dunkle Stoff stärker riecht und den Geruch länger behalten wird, als der helle. Bei einer anstehenden Krankheit muß man also im Krankenzimmer keine schwarzen oder dunklen Stoffe tragen.

Für Flugtauben ist der Schlag möglichst hoch, weiten Umwid gestattend, anzulegen, für schwerfliegende Rasttauben weniger hoch; hat man die Wahl bezüglich der Lage, so ist die nach Süden, Osten und Südosten vorzuziehen. Der Schlag soll trocken und luftig, aber frei von Zugluft sein. Fußboden, Wände und Decke glatt und ohne Ritzen, am besten mit einem Delanstrich versehen (der Fußboden nämlich) da sonst die wässrigen Theile der Extremitäten in diesem einziehen. Der Boden ist mit einer 1/2 Zoll hohen Schicht staubfreien Sandes oder Strohhäckseln zu belegen, auch Torfmüll wäre, seiner desinifizierenden Wirkung wegen, zu empfehlen; tägliche Reinigung des Bodenbelags mittelst engmaschigen Rechen ist notwendig. Die Tauben brauchen zu ihrer Ernährung auch Sand, Kalk oder Salz. Den Unterfuß eines großen Blumengeschirres füllt man mit reinem, feinem Flußsand, vermischt mit Salz, und begießt die Mischung mit Wasser. Dieses löst das Salz auf, welches dann mit dem Sand beim Trocknen eine mäßig harte Masse bildet, die von den Tauben begierig weggepickt wird.

Obstbäume im Rasen. Ueberall kann man die Beobachtung machen, daß Obstbäume im Rasen lange nicht die Erträge liefern, wie solche im Gemüselande. Im allgemeinen führt man dies darauf zurück, daß das Gemüseland in jedem Jahre bearbeitet und gedüngt wird, während der Rasen, selbst wenn er ebenso gedüngt wird, einen großen Theil der Nährstoffe für sich in Anspruch nimmt. Gewisse Untersuchungen und Beobachtungen haben aber ergeben, daß der wahre Grund darin liegt, daß dem Obstbaume durch den Rasen der größte Theil der Feuchtigkeit geraubt wird. Auf den ersten Blick mag es allerdings scheinen, als ob der Boden unter dem Rasen sich feuchter hielte. Thatsache aber ist, daß der betastete Boden weit mehr Feuchtigkeit verdunstet als nicht betasteter. Ganz besonders nachtheilig wird Rasen jüngeren Obstbäumen, deren Wurzeln sich während der ersten Jahre noch nahe der Oberfläche befinden.

Das Rupfen der Gänse. Das Rupfen der jungen, noch im Wachsthum begriffenen Gänse, sowie der Gänse während der Lege- und Mastzeit, also im Winter, bringt oft größere Nachteile, als deren Federwuchs beträgt. Dagegen ist das vorsichtige Ausziehen der vollständig ausgebildeten Federn während der Sommerzeit nach je sechs bis acht Wochen geboten, weil sonst die werthvollen Federn von selbst ausfallen oder von dem Geflügel selbst des beunruhigenden Juckens wegen ausgerupft oder abgebeißten werden und somit verloren gehen. Vor dem Rupfen sind die Federn zu untersuchen, ob sie vollständig reif sind, also sich leicht ausziehen lassen und kein Blut mehr enthalten. Nach dem Rupfen müssen die Thiere zur raschen Nachbildung der Federn und Verheilung der Wundgerüche reichlich mit Hafer gefüttert und gegen unangenehme Witterung geschützt werden.

Glieder sucht bei dem Kind dieh. Als Mittel gegen diese Krankheit empfiehlt sich vor allem Schutz gegen Feuchtigkeit, Herumführen im Freien bei trockenem, warmem Wetter, sowie Einreiben mit Kampferspiritus. Zuweilen sind auch kalte Umschläge gut. Ein vierfach zusammengelegtes Leinwandtuch taucht man in kaltes Wasser, drückt es schwach aus, legt es hierauf auf das kranke Glied und bindet eine Flanellebinde oder ein wollenes Tuch darüber. Sobald der Umschlag trocken geworden ist, wird er erneuert. Zudem gibt man Thee von Holunderblüthen, da derselbe die Ausdünnung der Haut befördert. Von Wichtigkeit ist aber stets, daß das erkrankte Thier warm und trocken gehalten wird.

Das Schaf ist sehr empfindlich gegen jede schlechte Beschaffenheit des Futters, die schon dem Auge und der Nase bemerkbar ist. Die kleinen edleren Wollrasen verlangen noch viel weniger Futter von minderwertiger Beschaffenheit als die größeren Schläge. Jeder Züchter muß sich durch Erfahrung genügende Grundlagen verschaffen, um zu wissen, was er seiner Herde, ohne sie zu schädigen, bieten kann; denn in manchen Jahren werden leider Futtermittel erzeugt, denen trotz der größten Aufmerksamkeit beim Werben nicht die Güte bleibt, welche zu erzielen gewöhnlich der Wunsch eines jeden Landwirthes war.

Stubenrein wird ein junger Hund nur dann, wenn er genügend und oft Gelegenheit hat, seine Bedürfnisse im Freien abmachen zu können. Bezieht er die Gelegenheit nicht und läuft in's Zimmer oder Haus zurück, so weisse man ihn so lange aus, bis er sich entleert hat. Das Strafen und Einstopfen der Nase in die Entleerungen bei Verunreinigung des Zimmers hat auch dann nur Zweck, wenn es sofort nach verübter That geschieht und der Hund überhaupt fähig ist zu begreifen, warum er gestraft wird. Bei einem einige Wochen alten Hund wird man damit noch wenig ausrichten.

Zum Aushütten ist Hafersirob besser geeignet als Roggensirob, weil es weicher ist und daher von den Thieren lieber gefressen wird; nur darf Hafersirob nicht zu reichlich an die Kühe verabreicht werden, weil durch dasselbe die Milch leicht einen etwas bitteren Geschmack annimmt.

Advertisement for Uneda Biscuit. Text: Nahrung die zur Arbeit befähigt ist Nahrung die man genießen soll. Der Mensch arbeitet um zu leben. Er muß leben um zu arbeiten. Er bringt beides besser fertig mit Uneda Biscuit. dem Soda Cracker welcher in gleichmäßigem Verhältnis mehr Nahrung enthält als irgend eine andere aus Mehl zubereitete Speise. Uneda Biscuit 5c NATIONAL BISCUIT COMPANY

Spahnkorb-Industrie.

Die Heimath dieser Hausindustrie und Ursache ihres baldigen Verfalls.

Spahnkorbbau ist eine der ältesten und wichtigsten Hausindustrien der Schweiz. Die Heimath dieser Industrie ist das Erzgebirge, aber es ist nur ein kleiner Bezirk, in dem sie blüht; vor allem sind es die Orte Badolza und Lauter, und dann in geringerem Maßstabe Jagersgrün und Soja, aber es leben doch Hunderte von Personen, Männer, Frauen und Kinder, davon und finden dabei ihren Lebensunterhalt.

Zur Herstellung der Spahnkörbe eignet sich hauptsächlich die Fichte, und zwar am besten die aus einem mindestens 40jährigen Bestande. Sie muß möglichst astrein sein und „kastig“, das heißt, sie muß möglichst langsam gewachsen sein und gleichmäßige Jahresringe aufweisen. Der Preis für diese Hölzer schwankt zwischen 18 bis 30 Mark für den Festmeter. Die Stämme werden, nachdem sie eine gewisse Zeitlang gelagert haben, in passende Klöße zerlegt. Die Klöße werden dann mittelst Beil und einem oder zwei Eisen oder harten Holzstücken gespalten und in einzelne Stücke zerlegt. Der Arbeiter schneidet nun entsprechend den Jahresringen mit einem scharfen Schmittmesser die einzelnen Spähne ab, die je nach Bedürfnis breit bleiben oder abermals in schmale Spähne getheilt werden. Nun beginnt die eigentliche Herstellung des Korbes, wozu meistens die sogenannte Bodenform benutzt werden, über die dann der Korbboden gestrichen wird. Aber viele, besonders ältere und gewandtere Arbeiter brauchen diese Formen nicht, sondern fertigen den Boden aus freier Hand an. Hat derselbe die gehörige Größe erreicht, dann werden die Spähne umgebogen und die Seitenwände der Körbe gestrichen. Man nennt dies den Korb „aufrichten.“ Die nun „aufgerichteten“ Schienen werden dann mit sogenannten „Einsteckschienen“ eingeflochten, eine Arbeit, die meistens von den Frauen und Kindern geschieht.

Soll ein Korb entstehen, so muß der Arbeiter als mittlere Schiene eine besonders lange nehmen. Die beiden hervorstehenden Enden werden dann über die Einsteckschienen befestigt und nochmals mit „Einsteckschienen“ eingeflochten. Auf diese Weise entsteht im großen und ganzen jeder Korbboden, er mag eine Form haben wie er will. Interessant ist es, daß fast nie ein und derselbe Arbeiter den Korb von Anfang bis zu Ende fertigt, sondern daß den Männern meistens nur die erste Arbeit, das Schalen, Schichten und Bodenformen

Kurirt Husten und Sommer Schnupfen. A. J. Rusbaum, Batesville, Ind., schreibt: „Besten Monat litt ich drei Monate lang an einem so unangenehmen Sommerhusten, daß meine Geschäftstätigkeit dadurch beunruhigt wurde. Ich hatte viele der Symptome von Heuschnupfen und eine vom Arzt verschriebene Arznei schien meinen Fall nicht zu heilen und ich gebrauchte mehrere Medicinen, welche aber meinen Zustand nur verschlimmerten. Glücklichweise aber gelang es mir, durch den Gebrauch von Dr. King's Cough Cure bald wieder her zu kommen und dieses Mittel bald wieder her zu bekommen und dieses Mittel bald wieder her zu bekommen und dieses Mittel bald wieder her zu bekommen.“

Für Versicherung und Grundeigentum. CHAS ROSE Agent für die „Union“ Feuer-Versicherung von Lincoln und die „Germania“ von Omaha. Office über der First National Bank. 30-37

automat, magren 65 Centimeter und Einfassen den Frauen und Kindern zufällt. Sollen die Körbe bunt werden, dann werden die Schienen einfach je nach Wunsch in rothe, grüne, violette und dergleichen Anfarbungen getaucht, lufttrocken gemacht und dann eingeflochten.

Ein Korbmacher kann, wenn er gewandt ist, bei täglich 14- bis 15stündiger Arbeit etwa 250 Mark verdienen und, falls ein oder zwei Kinder mithelfen, vielleicht 3 Mark; das ist circa 20 Pfennig in der Stunde, nach Abzug der Unkosten für Licht und Heizung noch weniger. Und wie häufig kommt es vor, daß das „Korbholz“, die Fichte, sich beim Durchsägen als nicht geeignet zum Flechten zeigt! Dann kann er das theure Holz nur zum Theil gebrauchen und muß den Rest zum Flechten oder gar als Brennholz verwenden.

Für die bekannten kleinen bunten Kinderkörbe, die meistens aus Holz von Kindern angefertigt werden, werden für das Duzend 25 bis 30 Pfennig bezahlt, und es muß ein Kind schon sehr fleißig sein, wenn es an einem Tage ein bis zwei Duzend fertig stellen will. Trotz dieser niedrigen Löhne beträgt der Jahresumsatz in Badolza allein doch reichlich 100,000 Mark.

Da die Preise für das Holz immer höher werden und da es in einer Reihe von Jahren auch an geeigneten Nichtenstämmen fehlen wird — denn die jetzt gepflanzten Nichten wachsen zwar schneller wie die früher ausgefällten, aber nicht so astrein — so ist in absehbarer Zeit wohl das Ende dieser jetzt noch so bedeutenden Hausindustrie zu erwarten.

Kostbare Orchidee. Auf einer Gartenausstellung in London war eine Orchideenzüchtung zu sehen, die vor Kurzem für etwa 90 Centis gekauft wurde und heute einen Preis von \$1500 hat. Es ist ein Exemplar der „Cattleya Wagnerii Magnifica“, die von der Firma Charlesworth in Venezuela für den erlöschten Preis gekauft wurde. Erst als sie in den Treibhäusern gegossen wurde, bemerkte man, daß man

Eine tödtliche Gefahr. Einer der schlimmsten Fälle von Nierenleiden ist, daß es eine heimtückische Krankheit ist und daß man es man nicht bemerkt, mit einer tödtlichen Krankheit behaftet ist. Gebraucht Foley's Kidney Cure beim ersten Anzeichen dieses Leidens, denn es führt die Unregelmäßigkeiten und verhilft die wichtigsten Krankheiten zu heilen. Zu haben bei Dingmann in der Stadtopothek.

Es heilt ohne eine Narbe. Das große magnetische, lindernde OIL hinterläßt niemals eine Narbe. Prof. Dean's King Cactus Oil. Kurirt Schnupfen, Erkältungen, Heulen, alte Wunden, Geschwülste, aufgesprungene Hände, Zahnelkrankheiten, Gicht und Rheumatismus, Krämpfe, Krämpfe und alle Krankheiten in 15c, 50c und \$1.00 Flaschen, 25 und 50 beforirten Rassen, oder trans. verlanbt von den Fabrikanten.

Olney & McDaid, Clinton, Iowa. wenn über Apotheker damit nicht dienen kann. 23-6-22 '7

Ueber 250 an archaische Blätter sollen in der Welt existieren, obgleich es nur, wie man berechnet, 40,000 Anarchisten gibt. Saiten verwendet reichlich den sechsten Theil der Staatsbeamten zur Beschäftigung von unentgeltlichem Schulunterricht.

Dr. Henry D. Bohden. Spezial-Chirurg der Chicago, Burlington & Quincy Bahn. Untersuchungsarzt für das Ver. Staaten Pensionsbureau. Arzt und Wundarzt, Augen, Ohren, Hals- und Hals-Department, St. Francis Hospital. Chirurgie und Frauenkrankheiten. Präsen genau angepasst. Office: 121 Vine und 2te Straße. Wohnung: 121 1/2 2te Straße. Grand Island, Nebraska.

Grand Marble Works. I. T. PAINE & CO. Monumente & Grabsteine aus Marmor und Granit, sowie Grab-Umarmungen. Falls Ihr Marmorarbeiten wünscht, geht seine Bestellungen, ehe Ihr geht. Unsere Preise sind die niedrigsten. Seht uns und spart Geld. Grand Island, Nebraska.

CHAS. NIELSEN. Händler in importierten und einheimischen Weinen und Liqueuren. Alle Sorten Whiskeys bester Qualität und zu allen Preisen. Holt Ihren Bedarf bei der Cellone bei mir u. Ihr werdet bestens zufried. sein. Alle Sorten Flaschen an Hand. Alltäglich defizitaten Lunch. Freundliche und reelle Bedienung wird jedem zugesichert.

REVIVO RESTORES VITALITY. "Made a Well Man of Me." THE GREAT REVIVO REMEDY produces fine results in 30 days. It acts powerfully and quickly. Cures when others fail. Young men can regain their lost manhood and old men may recover their youthful vigor by using REVIVO. It quickly and gently removes Nervousness, Lost Vitality, Sexual Weakness such as Lost Power, Falling Memory, Wasting Diseases, and effects of self-abuse or excess and indiscretion, which unites one for success, business or marriage. It not only cures by starting at the seat of disease, but is a grand nerve tonic and blood builder, bringing back the pink glow to pale cheeks and restoring the fire of youth. It wards off approaching disease. Insist on having REVIVO, no other. It can be carried in vest pocket. Buy mail, \$1.00 per package, or six for \$5.00. We give free advice and counsel to all who wish it, with guarantee. Circulars free. Address: ROYAL MEDICINE CO., Marine Bldg., Chicago, Ill. Retail in Grand Island, Neb., bei Baumann & Baumann und A. B. Rudolph.

SADDLES HARNESS OR HORSE COLLARS. With this Brand on are the Best Made. H.B. BRAND. ASK YOUR DEALER TO SHOW THEM BEFORE YOU BUY. MANUFACTURED BY HARPHAM BROS. CO. LINCOLN, NEB.